

## Fachgespräch

# Wie weiter mit der Grundsteuerreform?

### Diskussion und Evaluierung verschiedener Vorschläge

Passend zum anstehenden Urteil des Bundesverfassungsgerichts sollen verschiedene Reformalternativen für die Grundsteuer – von der reinen Bodensteuer über die im Koalitionsvertrag erwähnte Grundsteuer C bis hin zu einer Überarbeitung der Einheitswerte – diskutiert werden. Das Netzwerk Steuergerechtigkeit möchte bei dieser Veranstaltung eine Plattform für einen fundierten Austausch zwischen Fachleuten, Politik und Zivilgesellschaft zu den aktuell debattierten Vorschlägen zur Reform der Grundsteuer ermöglichen.

**Datum:** 9. März 2018 - 10:00 – 13:00 Uhr  
(Mittagessen ist im Anschluss im Bistro der Friedrich Ebert Stiftung möglich)

**Ort:** Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastraße 17 (Haus 1), 10785 Berlin  
Raum 121/122

**Inputs von:**

**Peter Mandler**, Finanzministerium Hessen, Referatsleiter Grundsatz, Reform und Steuerfragen

**Prof. Dr. Dirk Löhr**, Aufruf „Grundsteuer: Zeitgemäß!“, Professor für Steuerlehre und Ökologische Ökonomik an der Hochschule Trier

**Florian Schilling**, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Referatsleiter Finanzbeziehungen Bund, Länder und Gemeinden, Steuern und Abgaben

**Zentrale Fragen, die besprochen werden sollen:**

- Worum geht es bei der Diskussion um die Grundsteuer und beim Verfassungsgericht?
- Was sind die Argumente für eine Grund-/Bodensteuer und welche Modelle gibt es?
- Was sind die Argumente für eine Beibehaltung und Reform der bisherigen Grundsteuer?
- Welchen Einfluss haben die verschiedenen Modelle auf Verwaltungsaufwand, Einnahmestabilität und Verteilungsgerechtigkeit?
- Welche Rolle spielt die Möglichkeit, die Grundsteuer als Betriebskosten auf die Mieter/innen zu übertragen? Wer genau trägt im Ergebnis die Steuer?

**Um Anmeldung wird bis 07.03 gebeten:**

Entweder unter diesem Link: <https://www.surveymonkey.de/r/NQ23SHP>  
oder per Mail an Lisa Großmann: [info@netzwerk-steuergerechtigkeit.de](mailto:info@netzwerk-steuergerechtigkeit.de)

**Netzwerk Steuergerechtigkeit**

Tel. 0049-(0)30-275 82 614,

Mail: [info@netzwerk-steuergerechtigkeit.de](mailto:info@netzwerk-steuergerechtigkeit.de)

Homepage: [www.netzwerk-steuergerechtigkeit.de](http://www.netzwerk-steuergerechtigkeit.de)

Blog: [www.steuergerechtigkeit.blogspot.de](http://www.steuergerechtigkeit.blogspot.de)

**Mitglieder des Netzwerk Steuergerechtigkeit:**

Transparency International Deutschland  
Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft  
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA-EKD)  
WEED – Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung  
ver.di – Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft

Global Policy Forum  
MISEREOR  
Oxfam Deutschland  
Attac Deutschland  
Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik  
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)